

Online-Vortrag mit Live-Zuschaltung aus Brasilien

Amazonien, Menschenrechte und unsere Ernährung

Fotos: Kathrin Harms / Eriberot Gualinga

Agrarökologe

Dr. Antônio Inácio Andrioli



Mi. 11.03.2026
online
19.00 - 21.00 Uhr

Die Teilnahme ist **gebührenfrei**. Eine Anmeldung ist erforderlich, bitte bis 08. März bei der **VHS Lindau** bzw. über **QR Code**.



Die **indigenen Völker** sind seit Menschengedenken „**die Hüter des Waldes**“ mit wertvollem traditionellem Wissen.

Die weltweit steigende Nachfrage nach **Gen-Soja** als Futtermittel für unsere „Nutztiere“ führen zum **Verlust der Lebensräume** von **Indigenen** und **Kleinbauern**, vor allem im Amazonasgebiet.

Sie erleiden **Gewalt, Vertreibung** und **Hunger**.

Die fortschreitende **Abholzung** der Wälder zur Schaffung riesiger **Agrar - Monokulturen** haben gravierende **Auswirkungen** auf das **Klima**.

Der massive Einsatz von Pestiziden schädigt Mensch und Umwelt.

Der **Schutz der Menschenrechte** ist zugleich aktiver **Klima- und Umweltschutz**:

Den Amazonas zu bewahren schützt unser globales Klima.

Durch eine bewusste Entscheidung darüber, wie wir uns ernähren, können wir direkt Einfluss nehmen.

Der Referent, **Dr. Antônio Inácio Andrioli**, berichtet über die aktuelle Situation in **Brasilien**.

Referent: **Dr. Antônio Inácio Andrioli**, renommierter **brasilianischer Agrarökologe** und **Träger der höchsten Auszeichnung des BUND Naturschutzes**. Er promovierte, mit einem Stipendium des Evangelischen Entwicklungsdienstes, in Osnabrück.

Die Teilnahme ist gebührenfrei.

Anmeldung bis 08. März bei der VHS Lindau bzw. über QR Code.

Die Veranstaltung findet statt in Zusammenarbeit von:

